Bitkom e.V. |

Corona-Warn-App: Vertrauen der Nutzerinnen und Nutzer steigt

- **4 von 5 Nutzerinnen und Nutzern würden ein positives Testergebnis teilen**
- **Bitkom zieht Bilanz nach einem Jahr Corona-Warn-App**

Berlin, 15. Juni 2021 - Am Mittwoch gibt es die Corona-Warn-App seit einem Jahr. Das Vertrauen der Nutzerinnen und Nutzer in die App ist in den vergangenen Monaten deutlich gestiegen: 72 Prozent derjenigen, die die App installiert haben oder dies planen, würden ein positives Ergebnis in der App teilen. Im Januar 2021 waren es noch 62 Prozent. 33 Prozent hatten damals zugegeben, andere im Falle einer eigenen Infektion trotz der durch die App gesicherten Anonymität nicht warnen zu wollen – jetzt sind es noch 22 Prozent. 6 Prozent sind in diesem Punkt unsicher (Anfang 2021: 5 Prozent). Das sind die Ergebnisse einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands Bitkom unter 1.157 Menschen in Deutschland ab 16 Jahren. Eine Mehrheit derjenigen, die ein positives Ergebnis nicht teilen würden, sorgt sich, dass die eigenen Daten nicht anonym sind (79 Prozent). 35 Prozent aus dieser Gruppe wollen grundsätzlich keine Gesundheitsdaten teilen. 5 Prozent sehen sich technisch außer Stande.

Zugleich hat sich die Nutzung der Corona-Warn-App in der Bevölkerung insgesamt konsolidiert. Mehr als ein Drittel (36 Prozent) der Menschen in Deutschland ab 16 Jahren hat die App auf dem Smartphone installiert – weitere 6 Prozent planen, dies künftig zu tun. Insgesamt 55 Prozent nutzen die Corona-Warn-App nicht, wovon 22 Prozent kein Smartphone besitzen. 8 Prozent haben die Corona-Warn-App bereits wieder deinstalliert, 25 Prozent haben generell kein Interesse. „Die Corona-Warn-App hat den Menschen in Deutschland sehr wertvolle Dienste geleistet: Sie funktioniert, sie ist kostenlos und sie schützt die persönlichen Daten optimal. Die Corona-Warn-App hat Menschenleben gerettet. Auch wenn die Infektionszahlen jetzt sinken, sollten wir uns weiterhin in Pflicht fühlen, die Corona-Warn-App zur weiteren Eindämmung der Pandemie einzusetzen“, sagt Bitkom-Präsident Achim Berg. „Es gibt keinen Grund, sie jetzt nicht zu nutzen. Zuletzt wurde sie zudem um viele sinnvolle Zusatzfunktionen ergänzt. Neuerdings ist auch das digitale Impfzertifikat integriert. Entscheidend ist aber, dass wirklich alle Nutzerinnen und Nutzer ihre Testergebnisse über die App teilen. Wir schlagen daher bei einem positiven Testergebnis eine automatische Warnmeldung mit Widerspruchsmöglichkeit vor. Das würde die Hürden für jeden Einzelnen senken und die Wirksamkeit der App weiter steigern. So lange das Corona-Virus Menschenleben zerstört, sollten wir die Corona-Warn-App einsetzen.“

Hinweis zur Methodik: Grundlage der Angaben ist eine Umfrage, die Bitkom Research im Auftrag des Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.157 Menschen in Deutschland telefonisch befragt. Die Fragestellungen lauteten „Vorausgesetzt Sie würden positiv getestet werden: Würden Sie Ihr Ergebnis in der Corona-Warn-App teilen?“ und „Welche der folgenden Aussagen trifft auf Sie bezüglich der Corona-Warn-App zu?“

Kontakt

Marie Kreß
Pressereferentin
Telefon: +49 30 27576-432
E-Mail: m.kress@bitkom.org

Dr. Ariane Schenk
Bereichsleiterin E-Health
Nachricht senden

Direktlink: ***https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Corona-Warn-App-Vertrauen-der-Nutzerinnen-und-Nutzer-steigt***